

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode
Wernigerode, 09.03.2015

Stadt wird frühlingshaft bunt

Beim städtischen Grünflächenamt geht es diese Woche ganz frühlingshaft zu, denn in den nächsten Tagen setzen die Mitarbeiter etwa 16.000 Frühjahrsboten in die Erde. Wie im vergangenen Jahr werden vornehmlich Stiefmütterchen und Hornveilchen gepflanzt. Hinzu kommen Vergissmeinnicht, Gänseblümchen und Ranunkeln. In diesem Jahr stammen die Setzlinge aus Blankenburg von der Firma T & L Gartenbau.

Ab morgen steht die Frischekur für die Bahnhofsfäche an, gefolgt von den Flächen an der Stadtecke. Im Anschluss folgen alle anderen Bereiche in der Kernstadt, in den Dörfern und auf dem städtischen Friedhof. Rund 7.000 Euro lässt sich die Stadt die Frühblüher kosten. Leider trübte in den vergangenen Jahren allzu oft Vandalismus die bunte Pflanzenpracht. Oft werden Pflanzen gestohlen oder man findet herausgezogene und herumgeworfene Blumen. Bleibt nur zu wünschen, dass diese Begleiterscheinung in diesem Jahr ausbleibt.